

20X-Objektiv Reihe CFI Plan Apo Lambda

Mehr Produkte von [Nikon](#)



Produkt #90-614 **NEU** 1 In Stock

- 1 + €2.775⁰⁰

+ WARENKORB

Mengenrabatte	
Stk. 1+	€2.775,00 stückpreis
Need More?	Angebotsanfrage

i Preise exklusiv der geltenden Mehrwertsteuer und Abgaben

Downloadbereich

Produktdetails

MRD00205 **Modellnummer:**

Kompatible Tubuslinsenbrennweite (mm):
Focal Length: 200mm

Microscope Objective **Typ:**

InfinityCorrected **Art:**

Hersteller:

Physikalische und mechanische Eigenschaften

1.25 **Bildfeld (mm):**

55.15

Länge ohne Gewinde (mm):

32.5

Max. Durchmesser (mm):

181

Gewicht (g):

0.17

Optische Eigenschaften

Kompatible Deckglasdicke (mm):

0.32

Horizontales Bildfeld, 1/2" Sensor:

0.44

Horizontales Bildfeld, 2/3" Sensor:

20X

Vergrößerung:

0.75

Numerische Apertur NA:

1

Arbeitsabstand (mm):

25

Feldzahl:

60.06

Parfokallänge (mm):

N/A

Immersionsflüssigkeit:

2/3"

Max. Sensorgröße:

M25 x 0.75

Gewinde & Montage

Gewinde:

Konformitätszertifikat:

Konformität mit Standards

[Anzeigen](#)

Produktdetails

- Optimierte Weichzeichnung für natürlichen Kontrast
- Korrektur chromatische Aberration
- Ideal für die biowissenschaftliche Forschung

Bei den Objektiven der Reihe Nikon CFI Plan Apochromat Lambda werden interne Reflexionen für eine Weichzeichnung der Bilder genutzt, was zu einer homogenen Tonwertwiedergabe und einer Reduzierung von hartem Mikrokontrast führt. Diese Objektive transmittieren vom UV- bis zum NIR-Bereich und liefern klare, kontrastreiche Bilder, insbesondere für die mehrfarbige Fluoreszenzdarstellung lebender Zellen mit Farbstoffen längerer Wellenlängen, die weniger phototoxisch für lebende Proben sind. Das fortschrittliche apochromatische Design bietet eine branchenführende Korrektur der chromatischen Aberration und ermöglicht so eine präzise Farbwiedergabe und scharfe Details im gesamten sichtbaren Spektrum. Die Objektive der Reihe Nikon CFI Plan-Apochromatic Lambda machen kleinste Strukturen und dynamische Prozesse in lebenden Zellen und Organismen sichtbar und sind damit ideal für die biowissenschaftliche Forschung.